

# Ihre Waschmaschine

**Gratulation** - Sie haben sich für ein modernes, qualitativ hochwertiges Haushaltsgerät der Marke Bosch entschieden. Die Waschmaschine zeichnet sich durch einen sparsamen Wasser- und Energieverbrauch aus.

Jede Maschine, die unser Werk verlässt, wird sorgfältig auf Funktion und einwandfreien Zustand geprüft.

Weitere Informationen zu unseren Produkten, Zubehör, Ersatzteilen und Services unter: [www.bosch-home.com](http://www.bosch-home.com)

Beratung zu Produkten und Anwendung:

– **Bosch-Infoteam:** [bosch-infoteam@bshg.com](mailto:bosch-infoteam@bshg.com)  
 – DE-Tel.: 01805-304050\* (Mo-Fr: 8.00 - 18.00 Uhr)  
 \*0,14 €/Min. Festnetz der T-Com. Mobiltarife können abweichen.

Die Kontaktdaten für den nächstgelegenen Kundendienst finden Sie hier bzw. im Kundendienst-Verzeichnis (je nach Modell), siehe auch Aufstellanleitung, Seite 7.

– D 01801 22 33 55 (3,9 ct / min aus dem Festnetz, Mobil ggf. abweichend)  
 – A 0810 240 260  
 – CH 0848 840 040

**Umweltgerecht entsorgen**

Verpackung umweltgerecht entsorgen. Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (waste electrical and electronic equipment - WEEE) gekennzeichnet.

Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

**Inhalt**

	Seite
Bestimmungsgemäßer Gebrauch	1
Programme	1
Programm einstellen und anpassen	3
Waschen	3/4
Nach dem Waschen	4
Individuelle Einstellungen	5
Wichtige Hinweise	6
Programmübersicht	7
Sicherheitshinweise	8
Verbrauchswerte	8
Vor dem ersten Waschen/Pflege	9
Hinweise zu Anzeigelampen	9
Wartung	10
Was tun wenn ...	11

## Umweltschutz / Sparhinweise

- Maximale Wäschemenge des jeweiligen Programms ausnutzen.
- Normal verschmutzte Wäsche ohne Vorwäsche waschen.
- Statt **Koch/Bunt 90 °C** Programm **Koch/Bunt 60 °C Intensiv Flecken** wählen. Vergleichbare Reinigung mit erheblich geringerem Energieverbrauch.
- Waschmittel nach Herstellerangabe und Wasserhärte dosieren.
- Falls die Wäsche anschließend im Wäschetrockner getrocknet wird, Schleuderdrehzahl entsprechend der Anleitung des Trockner-Herstellers wählen.

## Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- ausschließlich zum Gebrauch im Haushalt,
- zum Waschen von maschinenwaschbaren Textilien und handwaschbarer Wolle in Waschlauge,
- zum Betrieb mit kaltem Trinkwasser und handelsüblichen Wasch- und Pflegemitteln, die für den Einsatz in Waschmaschinen geeignet sind.

**! Kinder nicht unbeaufsichtigt bei der Waschmaschine lassen!**

**! Kinder und nicht instruierte Personen dürfen die Waschmaschine nicht benutzen!**

**! Haustiere von der Waschmaschine fernhalten!**

## Vorbereiten

**! Installation sachgemäß nach separater Aufstellanleitung.**

**Maschine kontrollieren**  
 – Beschädigte Maschine nie in Betrieb nehmen!  
 – Informieren Sie Ihren Kundendienst!

**Netzstecker einstecken**  
**! Nur mit trockenen Händen! Nur am Stecker anfassen!**

**Wasserhahn öffnen**

## Wasche sortieren und einlegen

**! Pflegehinweise des Herstellers beachten! Nach Angaben auf den Pflegeetiketten. Nach Art, Farbe, Verschmutzung und Temperatur. Maximale Beladung nicht überschreiten → Seite 7.**

**! Wichtige Hinweise beachten → Seite 6!**  
 Große und kleine Wäschestücke einfüllen!  
 Einfüllfenster schließen. Wäschestücke nicht zwischen Einfüllfenster und Gummidichtung einklemmen.

**Wasch- und Pflegemittel einfüllen**  
 Dosieren entsprechend: Wäschemenge, Verschmutzung, Wasserhärte (zu erfahren bei Ihrem Wasserversorgungsunternehmen) und Herstellerangaben. Flüssigwaschmittel in entsprechenden Dosierbehälter füllen und in Trommel legen.

**! Dickflüssige Weich- und Formspüler mit Wasser verdünnen. Verhindert Verstopfung.**

**! Kammer II:** Waschmittel für Hauptwäsche, Enthärter, Bleichmittel, Fleckensatz  
**! Kammer I:** Weichspüler, Stärke  
**! Kammer I:** Waschmittel für Vorwäsche (\*Schleuderdrehzahlen je nach Modell)

## Programm einstellen und anpassen

**! Zusatzfunktionen → Individuelle Einstellungen, Seite 5.**

**! Programmwähler zum Ein- und Ausschalten der Maschine und zum Wählen des Programms. Drehen in beide Richtungen möglich.**

## Programme

Detaillierte Programmübersicht → Seite 7.

Programm	Temp. °C	Min.
Koch/Bunt	90	100
Koch/Bunt Intensiv Flecken	90	115
Koch/Bunt +Vorwäsche	90	175
Spülen	60	75
Schleudern	30	50
Abpumpen	30	55
Wolle	30	55
Fein	30	55
Pflegeleicht	30	55

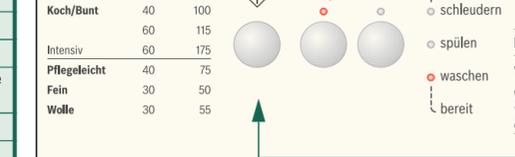
## Start

**! Start** wählen

**! Zusatzfunktionen\***

**! Statusanzeigen**

**! Programmwähler**



## Waschen

**! Waschmittelschublade mit Kammern I, II, ☉**

**! Trommel**

**! Bedienblende**

**! Einfüllfenster**

**! Service-Klappe für Laugenpumpe**

**! Start** wählen

## Wasche entnehmen

Einfüllfenster öffnen und Wäsche entnehmen. Falls Spülstop (ohne Endschleudern) aktiv: Programmwähler auf **Abpumpen** stellen. **Start** wählen.

**! Eventuell vorhandene Fremdkörper entfernen - Rostgefahr.**  
**! Einfüllfenster und Waschmittelschublade offen lassen, damit Restwasser abtrocknen kann.**

## Wasserhahn schließen

Bei Aqua-Stop Modellen nicht erforderlich → Hinweise Aufstellanleitung, Seite 7.

## Ausschalten

Programmwähler auf **Aus** stellen.

## Individuelle Einstellungen

**! Zusatzfunktionen** → auch Programmübersicht, Seite 7.  
 Schleuderdrehzahl reduzieren (Werte je nach Modell).  
 Spülstop Die Wäsche bleibt im letzten Spülwasser liegen.

**! Start** wählen  
 Zum Starten des Programms.

## Wichtige Hinweise

**! Wäsche und Maschine schonen**  
 – Taschen entleeren.  
 – Auf Metallteile achten (Büroklammern etc.).  
 – Empfindliches im Netz/Beutel waschen (Strümpfe, Gardinen, Bügel-BHs).  
 – Reißverschlüsse schließen, Bezüge zuknöpfen.  
 – Sand aus Taschen und Umschlägen ausbürsten.  
 – Gardinenröllchen entfernen oder in Netz/Beutel einbinden.

**! Unterschiedlich verschmutzte Wäsche**  
 leicht Neues separat waschen.  
 Nicht vorwaschen.  
 Flecken evtl. vorbehandeln. Programm **Koch/Bunt 60 °C Intensiv Flecken** wählen.  
 stark Weniger Wäsche einfüllen. Programm **Koch/Bunt 60 °C +Vorwäsche** wählen.

**! Stärken** Wäsche sollte nicht mit Weichspüler behandelt sein.  
 Stärken in allen Waschprogrammen mit flüssiger Stärke möglich. Stärke nach Herstellerangaben in Weichspülkammer ☉ (ggf. vorher reinigen) dosieren.

**! Färben/Entfärben**  
 Färben nur im haushaltsüblichen Maße. Salz kann Edelstahl angreifen! Vorgaben des Färbemittelherstellers beachten! Wäsche **nicht** in der Waschmaschine entfärben!

**! Programmende wenn ...**  
 ... die Anzeigelampe **Schleudern-Ende** blinkt.

**! Programm abbrechen**  
 Bei Programmen mit hoher Temperatur:  
 – Wäsche abkühlen: **Spülen** wählen.  
 – **Start** wählen.  
 Bei Programmen mit geringerer Temperatur:  
 – **Schleudern** oder **Abpumpen** wählen.  
 – **Start** wählen.

**! Programm ändern, wenn ...**  
 ... Sie irrtümlich ein falsches Programm gewählt haben:  
 – Programm neu wählen.  
 – **Start** wählen. Das neue Programm beginnt von vorne.

Programme	°C	max.	Wäschart	Zusatzfunktionen; Hinweise
<b>Koch/Bunt</b>	30, 40, 60, 90 °C	5 kg	strapazierfähige Textilien, kochfeste Textilien aus Baumwolle oder Leinen	1209 / 9000527397
Intensiv/ Flecken	60 °C			
+Vorwäsche	60 °C			
<b>Pflegeleicht</b>	30, 40, 60 °C	2,5 kg	Pflegeleichte Textilien aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgeweben	
<b>Fein</b>	30 °C	2 kg	für empfindliche, waschbare Textilien z.B. aus Seide, Satin, Synthetik oder Mischgeweben (z.B. Gardinen)	
Wolle	kalt, 30 °C		hand- oder maschinenwaschbare Textilien aus Wolle oder mit Wolanteil	
<b>Zusatzprogramme</b>				
1 Programme ohne Vorwäsche - Waschmittel in Kammer II geben, Programme mit Vorwäsche - Waschmittel in Kammer I und II aufteilen.				

Robert Bosch Hausgeräte GmbH  
Carl-Mery-Str. 34  
81739 München / Deutschland

WAA24 162

## ! Sicherheitshinweise

- Lesen Sie die Gebrauchs- und Aufstallanleitung und alle anderen der Waschmaschine beigegebenen Informationen und handeln Sie entsprechend.
- Unterlagen für späteren Gebrauch aufbewahren.

**Stromschlaggefahr**

- Nur am Netzstecker, nie an der Leitung ziehen.
- Einstecken/Ziehen nie mit feuchten Händen.

**Lebensgefahr**

Bei ausgedienten Geräten:

- Netzstecker ziehen.
- Netzleitung durchtrennen und mit Stecker entfernen.
- Schloss des Einfüllfensters zerstören. Kinder können sich so nicht einsperren und in Lebensgefahr geraten.

**Erstickungsgefahr**

- Verpackungen, Folien und Verpackungsteile von Kindern fernhalten.

**Vergiftungsgefahr**

- Wasch- und Pflegemittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

**Explosionsgefahr**

- Mit lösungsmittelhaltigen Reinigungsmitteln, z.B. Fleckenentferner/Waschbenzin vorbehandelte Wäschestücke können nach dem Einfüllen zu einer Explosion führen. Wäschestücke vorher gründlich von Hand spülen.

**Verletzungsgefahr**

- Einfüllfenster kann sehr heiß werden.
- Vorsicht beim Abpumpen von heißer Waschlauge.
- Nicht auf die Waschmaschine steigen.
- Nicht auf das geöffnete Einfüllfenster stützen.
- Nicht in die Trommel fassen, falls sie sich noch dreht.
- Vorsicht beim Öffnen der Waschmittelschublade während des Betriebs!

## Verbrauchswerte

Programm	Beladung	Strom**	Wasser**	Programmdauer**
Koch/Bunt 30 °C*	5 kg	0,31 kWh	54 l	100 min
Koch/Bunt 40 °C*	5 kg	0,55 kWh	54 l	100 min
Koch/Bunt 60 °C*	5 kg	0,80 kWh	54 l	115 min
Koch/Bunt 60 °C Intensiv Flecken*	5 kg	0,85 kWh	41 l	175 min
Koch/Bunt 90 °C	5 kg	1,90 kWh	61 l	110 min
Pflegeleicht 40 °C*	2,5 kg	0,45 kWh	50 l	75 min
Fein 30 °C	2 kg	0,30 kWh	55 l	50 min
Wolle 30 °C	2 kg	0,20 kWh	35 l	55 min

\* Programmeinstellung für Prüfung nach gültiger EN60456. Hinweis für Vergleichsprüfung: Zum Testen der Prüfprogramme angegebene Beladungsmenge mit maximaler Schleuderdrehzahl waschen.

\*\* Die Werte weichen je nach Wasserdruck, -härte und -einlauftemperatur, Raumtemperatur, Wäschart, -menge und -verschmutzung, verwendetem Waschmittel, Schwankungen in der Netzspannung und gewählten Zusatzfunktionen von den angegebenen Werten ab.

## Vor dem ersten Waschen

**i** Keine Wäsche einfüllen! Wasserhahn öffnen. In Kammer **II** einfüllen:

- ca. 1 Liter Wasser
- Waschmittel (Dosierung nach Herstellerangabe für leichte Verschmutzung und entsprechend Wasserhärtegrad)

Programmwähler auf **Pflegeleicht 60 °C** stellen und **Start** ◊ wählen. Am Programmende Programmwähler auf **Aus** stellen

## Pflege

**i** **Maschinengehäuse, Bedienfeld**

- Mit weichem, feuchten Lappen abreiben.
- Keine scheuernden Tücher, Schwämme und Reinigungsmittel (Edelstahlreiniger) benutzen.
- Waschmittel- und Reinigerreste sofort entfernen.
- Reinigen mit Wasserstrahl verboten.

**Waschmittelschublade reinigen ...**

... wenn Wasch- oder Weichspülmittelreste vorhanden.

1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.
2. Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.
3. Einspülschale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.
4. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungstift stecken).
5. Waschmittelschublade einschieben.

**i** Waschmittelschublade offen lassen, damit Restwasser abtrocknen kann.

## Waschtrommel

**i** Einfüllfenster offen lassen, damit Trommel trocknet. Rostflecken - chlorfreies Putzmittel benutzen, keine Stahlwolle.

## Entkalken

*Keine Wäsche in der Maschine!*

**i** Entkalken nach Angaben des Entkalkungsmittel-Herstellers, bei richtiger Waschmitteldosierung nicht nötig.

## Hinweise zu Anzeigelampen

Anzeigelampen für die Statusanzeigen blinken:

<b>Waschen und Spülen</b>	Einfüllfenster richtig schließen; evtl. Wäsche eingeklemmt.
<b>Waschen und Schleudern</b>	– Wasserhahn vollständig öffnen. – Zulaufschlauch geknickt/eingeklemmt. – Wasserdruck zu gering; Sieb reinigen → Seite 10.
<b>Spülen und Schleudern</b>	– Laugenpumpe verstopft; Laugenpumpe reinigen → Seite 10. – Ablaufschlauch/Abflussrohr verstopft; Ablaufschlauch am Siphon reinigen → Seite 10.

## Wartung

**Laugenpumpe**

Programmwähler auf **Aus** stellen. Netzstecker ziehen.

1. Service-Klappe für Laugenpumpe mit Hilfe eines Schraubendrehers abnehmen.
2. Pumpendeckel vorsichtig abschrauben (Restwasser).
3. Innenraum, Gewinde des Pumpendeckels und Pumpengehäuse reinigen (Flügelrad der Laugenpumpe muss sich drehen lassen).
4. Pumpendeckel wieder einsetzen und verschrauben.
5. Service-Klappe wieder einsetzen.

Um zu verhindern, dass beim nächsten Waschen Waschmittel ungenutzt in den Ablauf fließt: 1 Liter Wasser in Kammer **II** gießen und Programm **Abpumpen** starten.

**Ablaufschlauch am Siphon**

Programmwähler auf **Aus** stellen, Netzstecker ziehen.

1. Schlauchschelle lösen, Ablaufschlauch vorsichtig abziehen (Restwasser).
2. Ablaufschlauch und Siphon-Stutzen reinigen.
3. Ablaufschlauch wieder aufstecken und Anschluss-Stelle mit Schlauchschelle sichern.

**Sieb im Wasserzulauf**

**! Stromschlaggefahr!**  
*Aqua-Stop-Sicherheitseinrichtung nicht in Wasser tauchen (enthält elektrisches Ventil).*

Wasserdruck im Zulaufschlauch abbauen:

1. Wasserhahn schließen!
2. Beliebige Programm wählen (außer **Schleudern/Abpumpen**).
3. **Start** ◊ wählen. Programm ca. 40 Sekunden laufen lassen.
4. Programmwähler auf **Aus** stellen. Netzstecker ziehen.

5. Sieb reinigen: Schlauch vom Wasserhahn abnehmen. Sieb mit kleiner Bürste reinigen.

**und/oder** bei Modellen Standard und Aqua-Secure:

Schlauch an der Geräterückseite abnehmen, Sieb mit Zange herausnehmen und reinigen.

6. Schlauch anschließen und Dichtheit der Anschlussstellen prüfen.

## Was tun wenn ...

● Wasser läuft aus.	– Ablaufschlauch richtig befestigen/ersetzen. – Verschraubung des Zulaufschlauchs festziehen.
● Kein Wassereinlauf. Waschmittel nicht eingespült.	– <b>Start</b> ◊ nicht gewählt? – Wasserhahn nicht geöffnet? – Evtl. Sieb verstopft? Sieb reinigen → Seite 10. – Zulaufschlauch geknickt oder eingeklemmt?
● Einfüllfenster lässt sich nicht öffnen.	– Sicherheitsfunktion aktiv. Ca. 2 Minuten warten. – Spülstop (ohne Endschleudern) gewählt? → Seite 1, 5.
● Programm startet nicht.	– <b>Start</b> ◊ gewählt? – Einfüllfenster geschlossen?
● Waschlauge wird nicht abgepumpt.	– Laugenpumpe reinigen → Seite 10. – Abflussrohr und/oder Ablaufschlauch reinigen. – Spülstop (ohne Endschleudern) gewählt? → Seite 1, 5.
● Wasser in der Trommel nicht sichtbar.	– Kein Fehler - Wasser unterhalb des sichtbaren Bereiches.
● Schleuderesultat nicht zufriedenstellend. Wäsche nass/zu feucht.	– Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem hat Schleudern abgebrochen, ungleichmäßige Wäscheverteilung. Kleine und große Wäschestücke in der Trommel verteilen. – Zu geringe Drehzahl gewählt? → Seite 5.
● Mehrmaliges Anschleudern.	– Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht aus.
● Restwasser in der Kammer für Pflegemittel.	– Kein Fehler - Wirkung des Pflegemittels nicht beeinträchtigt. – Ggf. Einsatz reinigen → Seite 9.
● Geruchsbildung in Waschmaschine.	– Programm <b>Koch/Bunt 90 °C</b> ohne Wäsche durchführen. Dazu Vollwaschmittel verwenden.
● Schaum tritt aus der Waschmittelschublade aus.	– Zu viel Waschmittel verwendet? – Wenn Schaum aus der Waschmittelschublade austritt: 1 Esslöffel Weichspüler mit ½ Liter Wasser vermischen und in Kammer <b>II</b> geben ( <i>Nicht bei Outdoor- und Daunen- Textilien!</i> ). – Waschmitteldosierung beim nächsten Waschgang verringern.
● Starke Geräuschbildung, Vibrationen und "Wandern" beim Schleudern.	– Gerätefüße fixiert? – Gerätefüße sichern → <i>Aufstallanleitung</i> . – Transportsicherungen entfernen? – Transportsicherungen entfernen → <i>Aufstallanleitung</i> .
● Anzeigelampen funktionieren während des Betriebs nicht.	– Netzausfall? – Sicherungen ausgelöst? Sicherungen einschalten/ersetzen. – Tritt Störung wiederholt auf, Kundendienst rufen.
● Programmablauf länger als üblich.	– Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht durch mehrmaliges Verteilen der Wäsche aus. – Kein Fehler - Schaumkontrollsystem aktiv - ein Spülgang wird zugeschaltet.
● Waschmittelmittelrückstände auf der Wäsche.	– Vereinzelt enthalten phosphatfreie Waschmittel wasserunlösliche Rückstände. – <b>Spülen</b> wählen oder Wäsche nach dem Waschen ausbürsten.

Wenn eine Störung nicht selbst behoben werden kann (Aus-/Einschalten) oder eine Reparatur erforderlich ist:

- Programmwähler auf **Aus** stellen und Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- Wasserhahn zudrehen und Kundendienst rufen → *Aufstallanleitung*.

**! Sicherheitshinweise auf Seite 8 beachten!**

Waschmaschine erst nach dem Lesen dieser Anleitung und der separaten Aufstallanleitung in Betrieb nehmen!

**BOSCH** de

# Ihre Waschmaschine

**Gratulation** - Sie haben sich für ein modernes, qualitativ hochwertiges Haushaltsgerät der Marke Bosch entschieden. Die Waschmaschine zeichnet sich durch einen sparsamen Wasser- und Energieverbrauch aus.

Jede Maschine, die unser Werk verlässt, wird sorgfältig auf Funktion und einwandfreien Zustand geprüft.

Weitere Informationen zu unseren Produkten, Zubehör, Ersatzteilen und Services unter: [www.bosch-home.com](http://www.bosch-home.com)

Beratung zu Produkten und Anwendung:

– ✉ **Bosch-Infoteam:** [bosch-infoteam@bshg.com](mailto:bosch-infoteam@bshg.com)

– ☎ DE-Tel.: 01805-304050\* (Mo-Fr: 8.00 - 18.00 Uhr)

\*0,14 €/Min. Festnetz der T-Com. Mobiltarife können abweichen.

Die Kontaktdaten für den nächstgelegenen Kundendienst finden Sie hier bzw. im Kundendienst-Verzeichnis (je nach Modell), siehe auch Aufstellanleitung, Seite 7.

– **D** 01801 22 33 55 (3,9 ct / min aus dem Festnetz, Mobil ggf. abweichend)

– **A** 0810 240 260

– **CH** 0848 840 040

## Umweltgerecht entsorgen



Verpackung umweltgerecht entsorgen.

Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (waste electrical and electronic equipment - WEEE) gekennzeichnet.

Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

## Inhalt

	Seite
Bestimmungsgemäßer Gebrauch .....	1
Programme .....	1
Programm einstellen und anpassen .....	3
Waschen .....	3/4
Nach dem Waschen .....	4
Individuelle Einstellungen .....	5
Wichtige Hinweise .....	6
Programmübersicht .....	7
Sicherheitshinweise .....	8
Verbrauchswerte .....	8
Vor dem ersten Waschen/Pflege .....	9
Hinweise zu Anzeigelampen .....	9
Wartung .....	10
Was tun wenn ... ..	11



## Umweltschutz / Sparhinweise

- Maximale Wäschemenge des jeweiligen Programms ausnutzen.
- Normal verschmutzte Wäsche ohne Vorwäsche waschen.
- Statt **Koch/Bunt 90 °C** Programm **Koch/Bunt 60 °C Intensiv Flecken** wählen. Vergleichbare Reinigung mit erheblich geringerem Energieverbrauch.
- Waschmittel nach Herstellerangabe und Wasserhärte dosieren.
- Falls die Wäsche anschließend im Wäschetrockner getrocknet wird, Schleuderdrehzahl entsprechend der Anleitung des Trockner-Herstellers wählen.

## Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- ausschließlich zum Gebrauch im Haushalt,
- zum Waschen von maschinenwaschbaren Textilien und handwaschbarer Wolle in Waschlauge,
- zum Betrieb mit kaltem Trinkwasser und handelsüblichen Wasch- und Pflegemitteln, die für den Einsatz in Waschmaschinen geeignet sind.



- *Kinder nicht unbeaufsichtigt bei der Waschmaschine lassen!*
- *Kinder und nicht instruierte Personen dürfen die Waschmaschine nicht benutzen!*
- *Haustiere von der Waschmaschine fernhalten!*

## Vorbereiten



Installation sachgemäß nach separater Aufstellanleitung.



### Maschine kontrollieren

- Beschädigte Maschine nie in Betrieb nehmen!
- Informieren Sie Ihren Kundendienst!

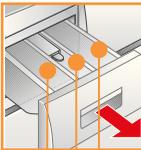


### Netzstecker einstecken

- Nur mit trockenen Händen!
- Nur am Stecker anfassen!



### Wasserhahn öffnen



**Kammer II:** Waschmittel für Hauptwäsche, Enthärter, Bleichmittel, Fleckensalz

**Kammer ⌘:** Weichspüler, Stärke

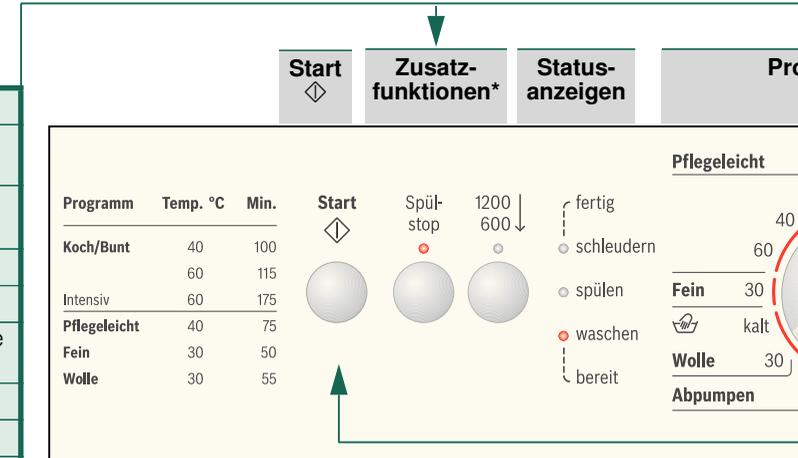
**Kammer I:** Waschmittel für Vorwäsche

(\*Schleuderdrehzahlen je nach Modell)

## Programme

Detaillierte Programmübersicht → Seite 7.

Koch/Bunt	strapazierfähige Textilien
Koch/Bunt Intensiv Flecken	strapazierfähige Textilien
Koch/Bunt +Vorwäsche	strapazierfähige Textilien, Vorwäsche bei 30 °C
Spülen	mit anschließendem Schleudern
Schleudern	von Hand gewaschener Wäsche
Abpumpen	des Spülwassers bei (Spülstop=ohne Endschleudern)
☞ Wolle	hand-/maschinenwaschbare Wolle
Fein	empfindliche waschbare Textilien
Pflegeleicht	pflegeleichte Textilien



Pro  
Ein  
Ma  
Wä  
Dre  
Ric

Vor dem ersten Waschen  
einmal ohne Wäsche waschen → Seite 9.

## Wäsche sortieren und einlegen

Pflegehinweise des Herstellers beachten!  
Nach Angaben auf den Pflegeetiketten.  
Nach Art, Farbe, Verschmutzung und Temperatur.  
Maximale Beladung nicht überschreiten → Seite 7.

Wichtige Hinweise beachten → Seite 6!

Große und kleine Wäschestücke einfüllen!  
Einfüllfenster schließen. Wäschestücke nicht zwischen Einfüllfenster und Gummidichtung einklemmen.

## Wasch- und Pflegemittel einfüllen

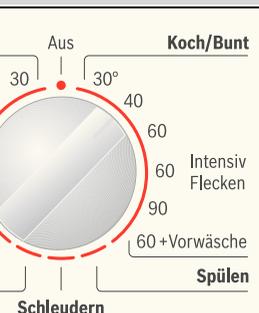
Dosieren entsprechend:  
Wäschemenge, Verschmutzung, Wasserhärte (zu erfahren bei Ihrem Wasserversorgungsunternehmen) und Herstellerangaben.  
Flüssigwaschmittel in entsprechenden Dosierbehälter füllen und in Trommel legen.

**i** Dickflüssige Weich- und Formspüler mit Wasser verdünnen.  
Verhindert Verstopfung.

## Programm einstellen und anpassen

**i** Zusatzfunktionen → Individuelle Einstellungen, Seite 5.

Programmwähler



Start ◊ wählen

Programmwähler zum  
- und Ausschalten der  
maschine und zum  
Wählen des Programms.  
Gehen in beide  
Richtungen möglich.

# Waschen

Waschmittelschublade  
mit Kammern I, II, ☼

Trommel

Bedienblende

Einfüllfenster



Service-Klappe für  
Laugenpumpe

1

2

# Waschen



## Wäsche entnehmen

Einfüllfenster öffnen und Wäsche entnehmen.  
Falls Spülstop (ohne Endschleudern) aktiv:  
Programmwähler auf **Abpumpen** stellen.  
**Start** ◊ wählen.

**i** - Eventuell vorhandene Fremdkörper entfernen - Rostgefahr.  
- Einfüllfenster und Waschmittelschublade offen lassen, damit Restwasser abtrocknen kann.



## Wasserhahn schließen

Bei Aqua-Stop Modellen nicht erforderlich → Hinweise Aufstellanleitung, Seite 7.



## Ausschalten

Programmwähler auf **Aus** stellen.

## Programmende wenn ...

... die Anzeigelampe **Schleudern-Ende** blinkt.

## Programm abbrechen

Bei Programmen mit hoher Temperatur:

- Wäsche abkühlen: **Spülen** wählen.
- **Start** ◊ wählen.

Bei Programmen mit geringerer Temperatur:

- **Schleudern** oder **Abpumpen** wählen.
- **Start** ◊ wählen.

## Programm ändern, wenn ...

... Sie irrtümlich ein falsches Programm gewählt haben:

- Programm neu wählen.
- **Start** ◊ wählen. Das neue Programm beginnt von vorne.

3

# Individuelle Einstellungen

**Zusatzfunktionen** → auch Programmübersicht, Seite 7.

1200 | Schleuderdrehzahl reduzieren (*Werte je nach Modell*).  
600 ↓

Spülstop Die Wäsche bleibt im letzten Spülwasser liegen.

**Start** ◊

Zum Starten des Programms.



## Wichtige Hinweise



### Wäsche und Maschine schonen

- Taschen entleeren.
- Auf Metallteile achten (Büroklammern etc.).
- Empfindliches im Netz/Beutel waschen (Strümpfe, Gardinen, Bügel-BHs).
- Reißverschlüsse schließen, Bezüge zuknöpfen.
- Sand aus Taschen und Umschlägen ausbürsten.
- Gardinenröllchen entfernen oder in Netz/Beutel einbinden.



### Unterschiedlich verschmutzte Wäsche

		Neues separat waschen.
leicht		Nicht vorwaschen.
		Flecken evtl. vorbehandeln. Programm <b>Koch/Bunt 60 °C Intensiv Flecken</b> wählen.
stark		Weniger Wäsche einfüllen. Programm <b>Koch/Bunt 60 °C +Vorwäsche</b> wählen.



### Stärken

Wäsche sollte nicht mit Weichspüler behandelt sein.

Stärken in allen Waschprogrammen mit flüssiger Stärke möglich. Stärke nach Herstellerangaben in Weichspülkammer ☞ (ggf. vorher reinigen) dosieren.



### Färben/Entfärben

Färben nur im haushaltsüblichen Maße. Salz kann Edelstahl angreifen! Vorgaben des Färbemittelherstellers beachten! Wäsche **nicht** in der Waschmaschine entfärben!

## Zusatzfunktionen; Hinweise



max. Wäscheart

°C

Programme	°C	max.	Wäscheart	Zusatzfunktionen; Hinweise
<b>Koch / Bunt</b>	30, 40, 60, 90 °C			
Intensiv Flecken	60 °C	5 kg	strapazierfähige Textilien, kochfeste Textilien aus Baumwolle oder Leinen	1200   Spülstop
+Vorwäsche	60 °C			
<b>Pflegeleicht</b>	30, 40, 60 °C	2,5 kg	pflegeleichte Textilien aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgeweben	1200   Spülstop
<b>Fein</b>	30 °C		für empfindliche, waschbare Textilien z.B. aus Seide, Satin, Synthetik oder Mischgeweben (z.B. Gardinen)	1200   Spülstop; kein Schleudern zwischen den Spülgängen
<b>Wolle</b>	kalt, 30 °C	2 kg	hand- oder maschinenwaschbare Textilien aus Wolle oder mit Wollanteil	besonders schonendes Waschprogramm, um Schrumpfen der Wäsche zu vermeiden, längere Programmpausen (Textilien ruhen in Waschlauge)

## Zusatzprogramme

i Programme ohne Vorwäsche - Waschmittel in Kammer **II** geben, Programme mit Vorwäsche - Waschmittel in Kammer **I** und **II** aufteilen.

## Spülen, Schleudern, Abpumpen

1209 / 9000527397

Robert Bosch Hausgeräte GmbH  
Carl-Wery-Str. 34  
81739 München / Deutschland

WAA24162



## Sicherheitshinweise

- Lesen Sie die Gebrauchs- und Aufstellanleitung und alle anderen der Waschmaschine beigegebenen Informationen und handeln Sie entsprechend.
- Unterlagen für späteren Gebrauch aufbewahren.

### Stromschlaggefahr

- Nur am Netzstecker, nie an der Leitung ziehen.
- Einstecken/Ziehen nie mit feuchten Händen.

### Lebensgefahr

- Bei ausgedienten Geräten:
- Netzstecker ziehen.
  - Netzleitung durchtrennen und mit Stecker entfernen.
  - Schloss des Einfüllfensters zerstören. Kinder können sich so nicht einsperren und in Lebensgefahr geraten.

### Erstickungsgefahr

- Verpackungen, Folien und Verpackungsteile von Kindern fernhalten.

### Vergiftungsgefahr

- Wasch- und Pflegemittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

### Explosionsgefahr

- Mit lösungsmittelhaltigen Reinigungsmitteln, z.B. Fleckentferner/Waschbenzin vorbehandelte Wäschestücke können nach dem Einfüllen zu einer Explosion führen. Wäschestücke vorher gründlich von Hand spülen.

### Verletzungsgefahr

- Einfüllfenster kann sehr heiß werden.
- Vorsicht beim Abpumpen von heißer Waschlauge.
- Nicht auf die Waschmaschine steigen.
- Nicht auf das geöffnete Einfüllfenster stützen.
- Nicht in die Trommel fassen, falls sie sich noch dreht.
- Vorsicht beim Öffnen der Waschmittelschublade während des Betriebs!

## Verbrauchswerte

Programm	Beladung	Strom**	Wasser**	Programmdauer**
Koch/Bunt 30 °C*	5 kg	0,31 kWh	54 l	100 min
Koch/Bunt 40 °C*	5 kg	0,55 kWh	54 l	100 min
Koch/Bunt 60 °C*	5 kg	0,80 kWh	54 l	115 min
Koch/Bunt 60 °C Intensiv Flecken*	5 kg	0,85 kWh	41 l	175 min
Koch/Bunt 90 °C	5 kg	1,90 kWh	61 l	110 min
Pflegeleicht 40 °C*	2,5 kg	0,45 kWh	50 l	75 min
Fein 30 °C	2 kg	0,30 kWh	55 l	50 min
Wolle 30 °C	2 kg	0,20 kWh	35 l	55 min

\* Programmeinstellung für Prüfung nach gültiger EN60456.  
Hinweis für Vergleichsprüfungen: Zum Testen der Prüfprogramme angegebene Beladungsmenge mit maximaler Schleuderdrehzahl waschen.

\*\* Die Werte weichen je nach Wasserdruck, -härte und -einlauftemperatur, Raumtemperatur, Wäscheart, -menge und -verschmutzung, verwendetem Waschmittel, Schwankungen in der Netzspannung und gewählten Zusatzfunktionen von den angegebenen Werten ab.

## Vor dem ersten Waschen

- i** Keine Wäsche einfüllen! Wasserhahn öffnen. In Kammer **II** einfüllen:
- ca. 1 Liter Wasser
  - Waschmittel (Dosierung nach Herstellerangabe für leichte Verschmutzung und entsprechendem Wasserhärtegrad)
- Programmwähler auf **Pflegeleicht 60 °C** stellen und **Start**  $\diamond$  wählen. Am Programmende Programmwähler auf **Aus** stellen

## Pflege



- **Stromschlaggefahr!** Netzstecker ziehen!
- **Explosionsgefahr!** Keine Lösungsmittel!

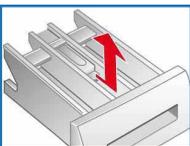
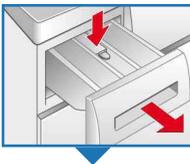
### Maschinengehäuse, Bedienfeld

- i**
- Mit weichem, feuchten Lappen abreiben.
  - Keine scheuernden Tücher, Schwämme und Reinigungsmittel (Edelstahlreiniger) benutzen.
  - Waschmittel- und Reinigerreste sofort entfernen.
  - Reinigen mit Wasserstrahl verboten.

### Waschmittelschublade reinigen ...

... wenn Wasch- oder Weichspülmittelreste vorhanden.

1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.
2. Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.
3. Einspülschale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.
4. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungstift stecken).
5. Waschmittelschublade einschieben.



**i** Waschmittelschublade offen lassen, damit Restwasser abtrocknen kann.

### Waschtrommel

**i** Einfüllfenster offen lassen, damit Trommel trocknet.  
Rostflecken - chlorfreies Putzmittel benutzen, keine Stahlwolle.

### Entkalken

*Keine Wäsche in der Maschine!*

**i** Entkalken nach Angaben des Entkalkungsmittel-Herstellers, bei richtiger Waschmitteldosierung nicht nötig.

## Hinweise zu Anzeigelampen

Anzeigelampen für die Statusanzeigen blinken:

<b>Waschen und Spülen</b>	Einfüllfenster richtig schließen; evtl. Wäsche eingeklemmt.
<b>Waschen und Schleudern</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Wasserhahn vollständig öffnen.</li> <li>– Zulaufschlauch geknickt/eingeklemmt.</li> <li>– Wasserdruck zu gering; Sieb reinigen → Seite 10.</li> </ul>
<b>Spülen und Schleudern</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Laugenpumpe verstopft; Laugenpumpe reinigen → Seite 10.</li> <li>– Ablaufschlauch/Abflussrohr verstopft; Ablaufschlauch am Siphon reinigen → Seite 10.</li> </ul>

## Wartung

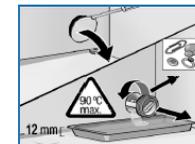


- **Verbrühungsgefahr!** Waschlauge abkühlen lassen!
- Wasserhahn zudrehen!

### Laugenpumpe

**i** Programmwähler auf **Aus** stellen. Netzstecker ziehen.

1. Service-Klappe für Laugenpumpe mit Hilfe eines Schraubendrehers abnehmen.
2. Pumpendeckel vorsichtig abschrauben (Restwasser).
3. Innenraum, Gewinde des Pumpendeckels und Pumpengehäuse reinigen (Flügelrad der Laugenpumpe muss sich drehen lassen).
4. Pumpendeckel wieder einsetzen und verschrauben.
5. Service-Klappe wieder einsetzen.



Um zu verhindern, dass beim nächsten Waschen Waschmittel ungenutzt in den Ablauf fließt: 1 Liter Wasser in Kammer **II** gießen und Programm **Abpumpen** starten.

### Ablaufschlauch am Siphon

**i** Programmwähler auf **Aus** stellen, Netzstecker ziehen.

1. Schlauchschelle lösen, Ablaufschlauch vorsichtig abziehen (Restwasser).
2. Ablaufschlauch und Siphon-Stutzen reinigen.
3. Ablaufschlauch wieder aufstecken und Anschluss-Stelle mit Schlauchschelle sichern.



### Sieb im Wasserzulauf



#### Stromschlaggefahr!

*Aqua-Stop-Sicherheitseinrichtung nicht in Wasser tauchen (enthält elektrisches Ventil).*

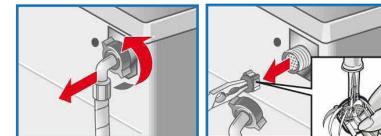
Wasserdruck im Zulaufschlauch abbauen:

1. Wasserhahn schließen!
2. Beliebiges Programm wählen (außer **Schleudern/Abpumpen**).
3. **Start**  $\diamond$  wählen. Programm ca. 40 Sekunden laufen lassen.
4. Programmwähler auf **Aus** stellen. Netzstecker ziehen.
5. Sieb reinigen:  
Schlauch vom Wasserhahn abnehmen.  
Sieb mit kleiner Bürste reinigen.



**und/oder** bei Modellen Standard und Aqua-Secure:

- Schlauch an der Geräterückseite abnehmen, Sieb mit Zange herausnehmen und reinigen.
6. Schlauch anschließen und Dichtheit der Anschlussstellen prüfen.

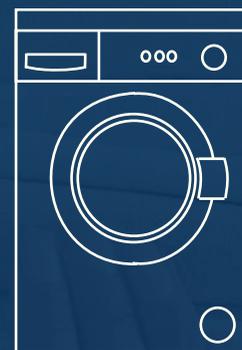


## Was tun wenn ...

- Wasser läuft aus.
  - Ablaufschlauch richtig befestigen/ersetzen.
  - Verschraubung des Zulaufschlauchs festziehen.
- Kein Wassereinlauf. Waschmittel nicht eingespült.
  - **Start** ◊ nicht gewählt?
  - Wasserhahn nicht geöffnet?
  - Evtl. Sieb verstopft? Sieb reinigen → Seite 10.
  - Zulaufschlauch geknickt oder eingeklemmt?
- Einfüllfenster lässt sich nicht öffnen.
  - Sicherheitsfunktion aktiv. Ca. 2 Minuten warten.
  - Spülstop (ohne Endschleudern) gewählt? → Seite 1, 5.
- Programm startet nicht.
  - **Start** ◊ gewählt?
  - Einfüllfenster geschlossen?
- Waschlauge wird nicht abgepumpt.
  - Laugenpumpe reinigen → Seite 10.
  - Abflussrohr und/oder Ablaufschlauch reinigen.
  - Spülstop (ohne Endschleudern) gewählt? → Seite 1, 5.
- Wasser in der Trommel nicht sichtbar.
  - Kein Fehler - Wasser unterhalb des sichtbaren Bereiches.
- Schleuderesgebnis nicht zufriedenstellend. Wäsche nass/zu feucht.
  - Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem hat Schleudern abgebrochen, ungleichmäßige Wäscheverteilung. Kleine und große Wäschestücke in der Trommel verteilen.
  - Zu geringe Drehzahl gewählt? → Seite 5.
- Mehrmaliges Anschleudern.
  - Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht aus.
- Restwasser in der Kammer für Pflegemittel.
  - Kein Fehler - Wirkung des Pflegemittels nicht beeinträchtigt.
  - Ggf. Einsatz reinigen → Seite 9.
- Geruchsbildung in Waschmaschine.
  - Programm **Koch/Bunt 90 °C** ohne Wäsche durchführen. Dazu Vollwaschmittel verwenden.
- Schaum tritt aus der Waschmittelschublade aus.
  - Zu viel Waschmittel verwendet?
  - Wenn Schaum aus der Waschmittelschublade austritt: 1 Esslöffel Weichspüler mit ½ Liter Wasser vermischen und in Kammer II geben (Nicht bei Outdoor- und Daunen- Textilien!).
  - Waschmitteldosierung beim nächsten Waschgang verringern.
- Starke Geräuschbildung, Vibrationen und "Wandern" beim Schleudern.
  - Gerätefüße fixiert? Gerätefüße sichern → Aufstellanleitung.
  - Transportsicherungen entfernt? Transportsicherungen entfernen → Aufstellanleitung.
- Anzeigelampen funktionieren während des Betriebs nicht.
  - Netzausfall?
  - Sicherungen ausgelöst? Sicherungen einschalten/ersetzen.
  - Tritt Störung wiederholt auf, Kundendienst rufen.
- Programmablauf länger als üblich.
  - Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht durch mehrmaliges Verteilen der Wäsche aus.
  - Kein Fehler - Schaumkontrollsystem aktiv - ein Spülgang wird zugeschaltet.
- Waschmittelrückstände auf der Wäsche.
  - Vereinzelt enthalten phosphatfreie Waschmittel wasserunlösliche Rückstände.
  - **Spülen** wählen oder Wäsche nach dem Waschen ausbürsten.

Wenn eine Störung nicht selbst behoben werden kann (Aus-/Einschalten) oder eine Reparatur erforderlich ist:

- Programmwähler auf **Aus** stellen und Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- Wasserhahn zudrehen und Kundendienst rufen → Aufstellanleitung.



## Waschmaschine

Gebrauchsanleitung

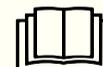
de



**BOSCH**



Sicherheitshinweise auf Seite 8 beachten!



Waschmaschine erst nach dem Lesen dieser Anleitung und der separaten Aufstellanleitung in Betrieb nehmen!